

Schleswig im Dezember 2017

## **Liebes Mitglied des Spendenparlaments,**

zum Ende eines Jahres, wenn wir von Präsidium und Vorstand des Schleswig-Holsteinischen Spendenparlamentes in die Bilanz von Einnahmen und Ausgaben blicken, laufen wie beim Abspann eines Filmes Ihre Namen vor unseren Augen ab. Es sind 97 an der Zahl, die mit ihrem Beitrag dankenswerter Weise auch 2017 die Kunst- und Kulturszene zwischen Nord- und Ostsee unterstützt haben. Nicht die großen populären Veranstaltungen und Ausstellungen, die die Gesellschaft zwischen den Meeren so bereichern, nein, es sind die kreativen Ideen aus der „zweiten“ und „dritten“ Reihe, die es schwer haben, umgesetzt zu werden. Sie landen meist nicht auf den Spendenlisten von Firmen, Institutionen oder den sogenannten Reichen. Damit sie aber nicht übersehen werden oder überhaupt die Chance haben, unsere Sinne für Kunst und Kultur zu erreichen und hier und da auch zu beflügeln, wurde das Spendenparlament gegründet. Es existiert, weil Sie dieses Engagement mit Ihren Beiträgen unterstützen. Insofern fühlen Sie sich bitte von dem Sinnspruch Wilhelm Buschs angesprochen und animiert, auch 2018 zu den Einnahmen und Ausgaben reichlich beizutragen.

Mit unserem Dank an Sie veröffentlichen wir zugleich die Liste der von uns unterstützten Projekte des zu Ende gehenden Jahres.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein persönlich wie beruflich erfolgreiches Jahr 2018.

Norbert Radzanowski, Präsident  
des Fördervereins

Caroline Schwarz, Vorsitzende